



**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

IX. STUDIENTAGE DEUTSCH

# WÖRTER TRANSPORTIERT

EIN SPRACHABENTEUER

**Workshops & Referent\*innen**



**15.09.2023 | 15.00 - 20.00 Uhr**

**16.09.2023 | 9.30 - 15.15 Uhr**

**Goethe-Institut Kroatien,  
Zadarska ulica 80, Zagreb**

**Kontakt: [yvonne.klietz@goethe.de](mailto:yvonne.klietz@goethe.de)**

# Die (Un)Grammatik der Kreativität | Mitch K. Miller



Fr 17.00-18.30, Sa 11.00-12.30 | Raum 7

**Zielgruppe: Sek I, Sek II**

Kreatives Schreiben ist literarisches Geschehen, freies Fantasieren, Recherchieren, die Lust und Freude, mit der Sprache zu arbeiten. Kreativität bedeutet Strukturen erlernen und erlernen, Strukturen zu brechen. Widerspruch und Konflikt. Vor allem aber ist kreatives Schreiben eine Möglichkeit, den Deutschunterricht für die Deutschlernenden erlebbar und nachvollziehbar zu machen.



Aufbauend auf das Thema der Tagung geht es natürlich um die Frage: Wie kreierte ich als Lehrende ein eigenes Sprachabenteuer? Was sind die didaktischen Hintergründe, wo und wann kann Kreativität den Sprachunterricht bereichern? Was transportiert Sprache für uns? Was transportiert sie für die einzelne Person? Wie kann aus einem kleinen (Lieblings-) Wort ein ganzer Poetry Slam Text werden? Was bedeutet Sprachidentität und wo beginnt echte Partizipation? In diesem Impulsworkshop vermittelt Mitch moderne und kreative Ansätze für den Deutschunterricht.

**Mitch K. Miller**, Gründer von Die Zeilenschmiede, nimmt die Teilnehmenden in seinem Kurs mit auf eine Reise rund um die Welt der Sprache. Zehn Jahre arbeitete er als freier Journalist und Autor, reiste in dieser Zeit in mehr als 100 Länder, immer auf der Suche nach neuen spannenden Geschichten. Seine Begeisterung für das Schreiben und die Literatur führten ihn schließlich dazu, sich tiefgreifender mit dem literarischen Schaffensprozess zu beschäftigen und schließlich ein System zu entwerfen, dass Schreibeinsteigern den Zugang zum kreativen Schreiben erleichtert. Dieses System ist die Grundlage für seine Arbeit mit Deutschlernenden an Schulen im Ausland. Als Berater für Bildungsfragen arbeitet er heute für Institute und Organisationen und gibt weltweit Fortbildungen für das Goethe-Institut.



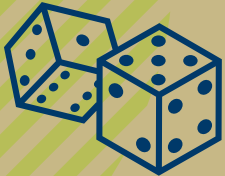
© Die Zeilenschmiede

# Gesellschaftsspiele im DaF-Unterricht – Praktische Ideen für alle Niveaustufen | Judith Hansmeier, Nadine Vollstädt, Mareike Korte mit Studierenden



Fr 17.00-18.30, Sa 11.00-12.30 | Raum 6

**Zielgruppe: Primar, Sek I, Sek II, Universität**



Gesellschaftsspiele wie Dixit, Just One, Pictures oder Tabu, aber auch Memory, Würfel- und Kartenspiele bieten unendliches Potential, um für das Fremdsprachenlernen eingesetzt zu werden. In diesem Workshop wollen wir uns klassische und moderne Spiele anschauen und Möglichkeiten vorstellen, wie diese zur Wortschatzerweiterung, für das kreative Schreiben und darüber hinaus im Unterricht eingesetzt werden können.



© Judith Hansmeier

**Judith Hansmeier** ist DAAD-Lektorin an der Universität Zadar. Sie hat an der Universität Freiburg und der Universität Hamburg Germanistik sowie Mehrsprachigkeit und Bildung studiert. Sie arbeitete in der Studienvorbereitung und als Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache an der HAW Hamburg und an der Universität Maribor sowie für die Hamburger Volkshochschule.

**Nadine Vollstädt** hat Linguistik in Berlin und Ljubljana studiert. Seit Oktober 2021 ist sie als DAAD-Lektorin an der Abteilung für Germanistik der Universität Zagreb beschäftigt. Davor war sie als DAAD-Sprachassistentin in Belgrad tätig und hat als freie Mitarbeiterin diverse Kultur- und Sprachkurse an Berliner Universitäten betreut.



© Nadine Vollstädt



© Mareike Korte

**Mareike Korte** hat Deutsch, Latein und Erziehungswissenschaften in Münster und Paris studiert. Nach dem Studium war sie zunächst als DAAD-Sprachassistentin an der Universität in Skopje tätig. Seit 2019 ist sie DAAD-Lektorin an der Josip-Juraj-Strossmayer-Universität in Osijek. Ihre Schwerpunkte in der Lehre sind: Sprachpraktische Übungen, Landeskunde, Phonetik sowie drama- und theaterpädagogische Fächer.

# Wörter - Ein Weg zur Bühne | Lea Lesar-Dolenc, Melanija Klarić



Fr 17.00-18.30 | Raum 5

**Zielgruppe: Primar, Sek I, Sek II, Universität**

Theater ist ein starkes Medium und eine starke Unterstützung bei dem Erlernen einer Fremdsprache. Wir werden uns durch einige WarmUp-Übungen in Produktionsstimmung bringen.

Durch die gemeinsame Erarbeitung einer eigenen Theaterstückszene werden wir alle Schritte, die für die Entstehung eines kompletten Theaterstücks wichtig sind, durchgehen.



**Lea Lesar-Dolenc** arbeitet seit 25 Jahren an der Grundschule Vidovec in Kroatien als Deutschlehrerin. Sie unterrichtet Deutsch als 1. Fremdsprache von der 4. bis zur 8. Klasse. Außerdem ist sie Präsidentin des Vereins Ekult, engagiert sich als Fachberaterin und Leiterin in internationalen Projekten (Theaterspiele, Erasmus+) und führt nationale und internationale Workshops für Deutschlehrer:innen durch.



© Lea Lesar-Dolenc



© Melanija Klarić

**Melanija Klarić** arbeitet an der Gospodarska škola Varaždin, ist Leiterin der Theatergruppe die Elf, Organisatorin der deutschsprachigen Talentshow „Max sucht den Superstar II“ und leitet die Zweigstelle des KDV in Varaždin. Sie ist voller Engagement bei verschiedenen Projekten dabei, um die deutsche Sprache in Kroatien zu fördern.

# Eine Stunde in DaF-Dur | Andrea Tukša



Fr 17.00-18.30 | Raum 4

## Zielgruppe: (Kindergarten), Primar, Sek I

Bestimmt haben Sie in Ihrem Deutschunterricht bereits öfter deutsche Lieder eingebunden. Aber haben die Schüler\*innen auch eigene Instrumente ausprobiert und sind musikalisch aktiv geworden? - Genau dies möchten wir im Workshop ausprobieren und vertiefen.

### Schwerpunkte im Workshop:

- Handlungs-orientiertes Lernen fördern
- das Potenzial der Nutzung von Musik im Unterricht verbreiten
- Orff-Instrumente kennenlernen und ausprobieren
- dirigieren
- Ukulele und/oder Gitarre-Grundakkorde kennenlernen
- Kinderlieder singen und mit Akkorden begleiten



**Andrea Tukša** ist Deutsch- und Musiklehrerin, Beraterin, Fachschaftsleiterin und Lehrbuchautorin.

Durch das lebenslange Lernen (Goethe Institut Zagreb, Erasmus+ Seminare, e-Twinning Projekte, Job Shadowing) vertieft sie ihre eigenen Kompetenzen und konzipiert praxisnahe Seminare für DaF-Lehrende.



© Andrea Tukša



# Erzähl doch mal! Vom Wort zum Sprachakrobaten mit Kamishibai, Erzählschiene und Onilo | Yvonne Klietz



Fr 17.00-18.30 | Raum 2

**Zielgruppe: Kindergarten, Primar, Sek I**

Welche Themen bewegen unsere Schüler\*innen? Zu welchen Themen möchten sie etwas sagen? Und welche Themen animieren sie zum Nachdenken und kritischem Hinterfragen? Zu diesen Fragen werden wir uns in diesem Workshop austauschen sowie kleine kreative Aufgaben und Übungen zusammenstellen. Kommen Sie mit auf eine Erzählreise mit dem Kamishibai, der Erzählschiene und Onilo.



Gemeinsam schauen wir uns Geschichten wie "Die Wörterfabrik" an und erarbeiten kleine Unterrichtssequenzen. Ob Kindergarten, Primar- bzw. Sek I-Bereich, in diesem Workshop möchten wir schauen, wie wir Kinder im Anfangsunterricht das Erzählen näher bringen können.



© Yvonne Klietz

**Yvonne Klietz** arbeitet seit November 2019 als Expertin für Unterricht am Goethe-Institut Kroatien und ist hier unter anderem für die Konzeption, Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen und Schüler\*innen-Projekten zuständig. Inhaltliche Schwerpunkte ihrer Arbeit momentan sind: Ästhetisches Lernen, Förderung der sprachlichen sowie diskursiven Kompetenzen und Partizipation, interkulturelles Lernen, Lernen mit digitalen Medien.

# Erklärvideos erstellen – Komplexe Ideen einfach visualisieren | Christina Jukić



Sa 11.00-12.30, Sa 13.30-15.00 | Raum 5

**Zielgruppe: Sek I, Sek II, Universität**

Entdecken Sie in diesem interaktiven Workshop, wie Sie Erklärvideos nutzen können, um komplexe Inhalte im DaF-Unterricht anschaulich und verständlich zu vermitteln.

Erklärvideos sind ein kreatives Werkzeug, das Ihnen hilft, sprachliche Barrieren zu überwinden und Ihre Schülerinnen und Schüler aktiv in den Lernprozess einzubinden.



## Workshop-Inhalte:

- Auswahl passender Themen: Identifizieren Sie Inhalte, die sich für Erklärvideos eignen.
- Erstellung eines klaren Skripts: Strukturieren Sie die Botschaft und den Ablauf des Videos.
- Visuelle Hilfsmittel: Nutzen Sie Illustrationen, Animationen und Grafiken zur Veranschaulichung.
- Praktische Übungen: Erstellen Sie während des Workshops ein einfaches Erklärvideo für den DaF-Unterricht.
- Tipps zur Integration: Wie Sie Erklärvideos effektiv in den Unterricht einbinden können.

**Christina Jukić** leitet seit 2018 Jugend- und Erwachsenenurse am Goethe-Institut Kroatien. In ihrem Unterricht versucht sie, alle aktuellen Trends aus dem realen Leben in den Unterricht zu integrieren. Da digitale Medien einen bedeutenden Teil des modernen Alltags ausmachen, liegt hier auch ein Schwerpunkt ihres Interesses, den sie während der Studentage Deutsch ausführlicher präsentiert.



© Christina Jukić

# KI im Wörter-Rucksack: Ein digitales Sprachabenteuer | Katarina Đorić



Sa 11.00-12.30, Sa 13.30-15.00 | Raum 4

**Zielgruppe: Primar I, Sek I, Sek II, Universität**

Dieser Workshop beleuchtet die Anwendungen von Künstlicher Intelligenz im Kontext des DaF-Unterrichts. Entdecken Sie, wie moderne KI-Assistenz neue Horizonte im Fremdsprachenunterricht eröffnen kann: Schüler:innen erkunden personalisierte Lernpfade, die ihre individuellen Bedürfnisse und Interessen berücksichtigen und für Lehrer:innen wird KI zu einem wertvollen Begleiter, der bei der Unterrichtsplanung unterstützt, differenziertes Material bereitstellt und direktes Feedback ermöglicht.



Erleben Sie, wie der "Wörter-Rucksack" durch diese Technologie in ein spannendes, digitales Sprachabenteuer verwandelt wird.

Bitte richten Sie sich vor dem Workshop ein Konto bei ChatGPT (<https://chat.openai.com/auth/login>) ein.



© Katarina Đorić

**Katarina Đorić** hat mehrere Jahre sowohl an einer kroatischen Grundschule als DaF-Lehrkraft als auch am Goethe-Institut Kroatien gearbeitet. Derzeit widmet sie sich verschiedenen Verantwortlichkeiten im PASCH-Projekt. In ihrer Laufbahn hat sie mehrere Fortbildungen zu Themen wie Theaterpädagogik, kooperatives Lernen und Deutsch in der Primarstufe geleitet. Darüber hinaus ist sie als DLL-Trainerin für das Institut aktiv.



# Wortschatz-Abenteuer: Spaßige Spiele für einen reicheren Wortschatz | Renata Marinković Krvavica



Sa 11.00-12.30, Sa 13.30-15.00 | Raum 2

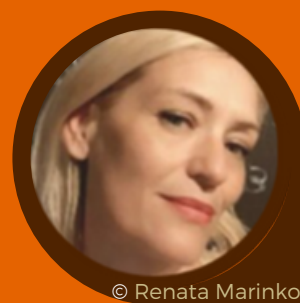
**Zielgruppe: Kindergarten, Primar, Sek I**

Wörter sind für das Erlernen einer Fremdsprache von entscheidender Bedeutung. Sie bilden die grundlegenden Bausteine der Sprache und ermöglichen die Kommunikation. Ohne Wörter ist es unmöglich, Nachrichten zu vermitteln oder zu verstehen. Daher sollten Wörter einen zentralen Platz im Fremdsprachenlernprozess einnehmen. Tatsächlich ist der Erwerb von Wortschatz sogar wichtiger als der Erwerb von Grammatikkenntnissen. Selbst bei Grammatikfehlern kann man noch sprechen, aber ohne Wörter ist die Kommunikation unmöglich.



Wenn kleine Kinder eine Fremdsprache erlernen, ist es entscheidend, sie zu motivieren und verschiedene Spiele zu spielen, bei denen Wörter ständig wiederholt werden. Es ist ebenso wichtig, dass Kinder Spaß am Lernen von Wörtern haben und dabei viel lachen können.

**Renata Marinković Krvavica** hat ihr Studium 2016 an der Fakultät für Lehrerbildung in Zagreb, Abteilung für frühe und vorschulische Bildung und Erziehung, abgeschlossen. Seit 1998 arbeitet sie als Erzieherin und Theaterpädagogin im Kindergarten Različak in Zagreb im Programm des frühen Deutschlernens im vorschulischen Alter. Themenschwerpunkte ihrer Arbeit sind Spiele im frühen Deutschlernen, theaterpädagogische Ansätze sowie Humor als Stimmungs- und Motivationsfaktor in der DaF-Vermittlung, Resilienzförderung und Unterstützung der emotionalen Entwicklung durch spielerische Aktivitäten auf Deutsch.



© Renata Marinković Krvavica

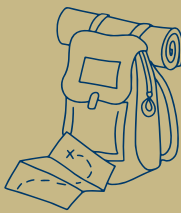
# Diskursive Landeskunde | Nadine Vollstädt



Sa 13.30-15.00 | Raum 7

**Zielgruppe: Sek I, Sek II, Universität (ab A2)**

In den Curricula des Fremdsprachenunterrichts nimmt die sogenannte Landeskunde meistens die Rolle eines Stiefkindes ein und wird entweder nur randständig behandelt, auf die Vermittlung von Faktenwissen und verallgemeinernden Vorstellungsbildern reduziert oder – in neueren Ansätzen – in Form von Rollenspielen an „Critical Incidents“ abgearbeitet. Gemeinsam ist allen Konzepten, dass sie sich vor allem auf den Zusammenhang von Kultur und Nationalität stützen, der sich in unserer immer heterogener werdenden Gesellschaft zusehends überholt. Viel interessanter ist aber die Frage, wie Kultur und Sprache zusammenhängen, denn Kultur findet im Sprachgebrauch und in den Diskursen statt. An dieser Stelle soll nun ein neuer Zugang vorgestellt werden – die diskursive Landeskunde (Altmeyer 2016) –, der darauf ausgerichtet ist, sowohl die rezeptive als auch die partizipative Diskursfähigkeit der Fremdsprachenlernenden zu schulen, d. h. sie dazu zu befähigen, an Diskursen teilzuhaben, sich deren Bedeutungen zu erschließen und diese aktiv mitzugestalten. Im Rahmen dieses Workshops sollen die Grundbegriffe der Kulturstudien beleuchtet sowie das Unterrichten mit diskursiver Landeskunde anhand von exemplarischen Unterrichtsinhalten vorgestellt werden.



© Nadine Vollstädt

**Nadine Vollstädt** hat Linguistik in Berlin und Ljubljana studiert. Seit Oktober 2021 ist sie als DAAD-Lektorin an der Abteilung für Germanistik der Universität Zagreb beschäftigt. Davor war sie als DAAD-Sprachassistentin in Belgrad tätig und hat als freie Mitarbeiterin diverse Kultur- und Sprachkurse an Berliner Universitäten betreut.

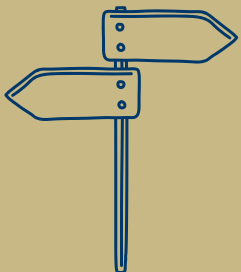
# Ab auf Sendung - Podcasts im DaF-Unterricht erstellen | Yvonne Kietz



Sa 13.30-15.00 | Raum 6

**Zielgruppe: Primar, Sek I, Sek II, Universität**

Podcast – der Weg zum besseren Radio? Podcasts sind so populär wie nie zuvor, es gibt kaum ein Thema, das nicht als Podcast aufbereitet wird. Aber wie kann ich das jetzt sinnvoll in meinen DaF- Unterricht einbinden? Einerseits wird durch die Nutzung von Podcasts die Fertigkeit Hören in den Fokus gestellt, aber in diesem Workshop möchten wir uns vor allem mit den produktiven Fertigkeiten auseinandersetzen.



Durch die Produktion und Veröffentlichung von Podcasts werden die Lernenden zum Sprechen, interkulturellen und projektorientierten Lernen animiert und zudem die Medienkompetenz gestärkt. Anhand der gesammelten Wörter werden wir selbst kleine Podcasts-Slots im Workshop erstellen und gemeinsam überlegen, wie es den einzelnen Sprach- und Altersniveaus unser Schüler\*innen angepasst werden kann.

**Yvonne Kietz** arbeitet seit November 2019 als Expertin für Unterricht am Goethe-Institut Kroatien und ist hier unter anderem für die Konzeption, Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen und Schüler\*innen-Projekten zuständig. Inhaltliche Schwerpunkte ihrer Arbeit momentan sind: Ästhetisches Lernen, Förderung der sprachlichen sowie diskursiven Kompetenzen und Partizipation, interkulturelles Lernen, Lernen mit digitalen Medien.



© Yvonne Kietz